

# Gesichter der Schweiz

Geografische Bildpräsentationen  
für die Klassenstufen 5 - 7



© swissfaces  
H. Gerber, Basel

## Inhaltsangaben der Präsentationen

*(Sie stehen jeweils auf der Seite 3, die Anfangs-Seitenzahlen führen per „Links“ direkt in die jeweiligen Unterkapitel.)*

Aktualisiert : April 2008

### Gesichter der Schweiz, Serie 1, Kanton Glarus

#### Überblick über die ausführliche Präsentation

Seite 4 - 29	Linthebene und Nordteil bis Näfels
Seite 30 - 42	Kerenzerberg und Mollis
Seite 43 - 53	Rautispitz und Aussicht auf Linthebene und Glarus
Seite 54 - 68	Glarus, Klöntal, Glärnisch und Pragelpass
Seite 69 - 73	Schwanden
Seite 74 - 92	Sernftal, Elm
Seite 93 - 112	Grosstal, Linthal, Braunwald, Tierfehd
Seite 113 - 126	Muttsee, Limmeren, Hochgebirge, Kistenpass

#### Überblick über die Zusammenfassung „Glarus ZM und ZO“

Seite 5 - 31	Nördlicher Teil bis Schwanden
Seite 32 - 39	Sernftal und Elm
Seite 40 - 48	Grosstal mit Linthal und Braunwald
Seite 49 - 54	Hochgebirgs-Abschluss

# Gesichter der Schweiz, Serie 1, Gletscherkunde

Überblick über den Teil „Gletscher 1“ Nährgebiet, Werden und Vergehen der Gletscher

Überblick über den Teil „Gletscher 2“

Seite 4 - 17	Grosse Gletscher der Schweiz, Überblick
Seite 18	Gletscherschema (Skizze)
Seite 19 - 26	Schneegrenze, vorstossende Gletscher
Seite 27 - 55	Moränen, Schcliffe und Erratische Blöcke
Seite 56 - 66	Gletscherspalten
Seite 67	Querschnitt durch eine Gletscherzunge
Seite 68 - 82	Schmelzwasser, Gletschertore und Gletscherwasser
Seite 83	Alle Bestandteile des Tschiervagletschers
Seite 84 - 90	Plateau- und Hängegletscher, Eislawinen
Seite 91 - 95	Gletscher-Katastrophen in der Schweiz
Seite 96	Der misshandelte Gletscher
Seite 97	Repetition am Beispiel des Oberen Grindelwaldgletschers

Überblick über den Teil „Gletscher 3“

Seite 4 - 14	Eiszeiten und Vergletscherung der Alpen
Seite 15 - 25	Höhlen, Schluchten und Täler unter dem Eis
Seite 26 - 28	Kargletscher und Karseen
Seite 29 - 33	Schliffe, Schlifffgrenzen und Härtlinge
Seite 34 - 44	Mündungsstufen, Transfluenz und Gletschertöpfe
Seite 45 - 49	Findlinge und Erratische Blöcke
Seite 50 - 54	Erdpyramiden
Seite 55 - 61	Nacheiszeitliche Bergstürze
Seite 62 - 65	Blockströme oder Blockgletscher
Seite 66 - 78	Eiszeit-Moränen, glaziale Schotter und Löss
Seite 79 - 83	Kleine Eiszeit und aktuelle Klimaerwärmung, Rhonegletscher

Überblick über die Zusammenfassung „Gletscher ZM und ZO“

Seite 13, Seite 16 und Seite 31	Schemaskizzen
Seite 4 - 23	Werden und Vergehen der Gletscher, das Nährgebiet
Seite 24 - 42	Gletscherzungen und Moränen
Seite 43 - 54	Schliffe, Spalten und Schmelzwasser
Seite 55	Repetition am Beispiel des Tschiervagletschers
Seite 56 - 58	Hängegletscher, Mattmark-Katastrophe
Seite 59	Überblick über den Oberen Grindelwaldgletscher
Seite 60 - 76	Die Grosse und die Kleine Eiszeit und ihre Erbschaften
Seite 77 - 79	Nacheiszeitliche Bergstürze
Seite 80 - 82	Moränen der Eiszeit
Seite 83 - 85	Die Kleine Eiszeit und die aktuelle Klimaerwärmung

Links : <http://glaciology.ethz.ch/swiss-glaciers/> Gletscher-Messnetz Schweiz  
<http://www.gletscherarchiv.de/> Vergleichsbilder aus den gesamten Alpen

# Gesichter der Schweiz, Serie 1, Kanton Graubünden

## Überblick über den Teil „Graubünden 1“

Seite 4 - 21	Rheintal von Sargans bis Landquart
Seite 22 - 52	Prättigau und St. Antönien
Seite 53 - 73	Landschaft Davos bis zur Zügenschlucht
Seite 74 - 78	Landwassertal bis zum Landwasserviadukt Filisur
Seite 79 - 98	Landquart bis Chur
Seite 99 - 123	Schanfigg mit Arosa und Tschierschen
Seite 124 - 136	Chur bis Reichenau-Tamins und Kunkelspass

## Überblick über den Teil „Graubünden 2“

Seite 4 - 26	Reichenau, Trin, Flims / Laax, Flimser Bergsturz davon Seite 17 – 20 Glarner Überschiebung
Seite 27 - 43	Versam und Safiental
Seite 44 - 50	Ilanz
Seite 51 - 74	Lugnez (Val Lumezia)
Seite 75 - 91	Valsertal
Seite 92 - 102	Ilanz bis Obersaxen
Seite 103 - 129	Surselva bis Disentis, Val Medel und Lukmanierpass
Seite 130 - 148	Tavetsch (Tujetsch) und Oberalppass

Antwort auf die Frage Seite 31 : Versam ist deutschsprachig und reformiert

Seite 89 : Das Bild ist natürlich erst nach dem Bau der Staumauer gemalt worden. Es sieht nur alt aus.

## Überblick über den Teil „Graubünden 3“

Seite 4 - 34	Domleschg, Feldis und Thusis
Seite 35 - 49	Viamala, Schons (Schams) und Rofla
Seite 50 - 73	Rheinwald und Splügenpass
Seite 74 - 85	San Bernardino, Pass und Dorf
Seite 86 - 108	Valle Mesolcina (Misox)
Seite 109 - 144	Val Calanca (Calancatal)
Seite 145 - 163	Val Ferrera und Avers bis Juf

Antwort auf die Frage Seite 39 : Die Kirche Sankt Martin in Zillis ist reformiert.

Antwort auf die Frage Seite 72 : Hinterrhein und der Tunnelleingang liegen auf 1620 m Höhe.

Antwort auf die Frage Seite 105 : Die entferntesten Rebberge Graubündens sind 93 km voneinander entfernt.

## Überblick über den Teil „Graubünden 4“

Seite 4 - 24	Julierpass, Oberhalbstein (Tal der Julia)
Seite 25 - 29	Flussablenkung der Albula, Tiefencastel, Lenzerheide
Seite 30 - 33	Thusis und Schinschlucht
Seite 34 - 47 und 52	Muttten, Obermuttten, Muttner Höhe, Solis
Seite 48 - 51	Stierva und Mon
Seite 53 - 60	Albulaschlucht bis Tiefencastel
Seite 61 - 76	Albulatal von Surava bis Filisur
Seite 77 - 91	Bergün, Albulabahn, Albulapass, La Punt

## Überblick über den Teil „Graubünden 5“

Seite 4 - 49	Bergell, Val Bregaglia
Seite 49 - 62	Maloja und Lunghinpass
Seite 63 - 72	Oberengadiner Seengebiet
Seite 73 - 80	Berninagruppe
Seite 81 - 87	St. Moritz und Piz Nair
Seite 88 - 98	Celerina und Pontresina
Seite 99 - 107	Berninagruppe
Seite 99 und 106 – 128 und 132	Berninabahn und Puschlav
Seite 128 - 131	Tirano und das Veltlin
Seite 133 - 157	Oberengadin : Samedan bis Zernez

## Überblick über den Teil „Graubünden 6“

Seite 4 - 13	Zernez, Ofenpassstrasse, Livigno
Seite 14 - 19	Nationalpark
Seite 20 - 43	Münstertal (Val Müstair) bis Glurns
Seite 44 - 58	Zernez bis Lavin und Piz Linard
Seite 59 - 63	Macun-Seenplatte
Seite 64 - 98	Guarda, Val Tuoi, Piz Buin und Ardez
Seite 99 - 124	Tarasp, Scuol, Val S-charl und Piz Lischana
Seite 125 - 162	Inntal von Ftan bis Martina und Reschensee
Seite 163 - 181	Innschlucht und Samnauntal

## Überblick über die Zusammenfassung „Graubünden ZM und ZO“

Seite 4 - 8	Rheintal von Sargans bis Landquart
Seite 9 - 18	Prättigau, Davos und Landwassertal
Seite 19 - 24	Landquart bis Reichenau sowie Arosa
Seite 25 - 34	Flims, Safiental und Ilanz
Seite 35 - 45	Lugnez, Valsertal und Obersaxen
Seite 46 - 54	Die Surselva von Obersaxen bis zum Oberalppass
Seite 55 - 68	Hinterrhein von Reichenau bis zum San Bernardino
Seite 69 - 74	Misox und Calancatal
Seite 75 - 77	Ferrera- und Averser Tal
Seite 78 - 85	Julierpass, Oberhalbstein bis Tiefencastel, Lenzerheide
Seite 86 - 99	Thusis, Albulatal bis zum Albulapass
Seite 100 - 116	Bergell und Oberengadin bis zum Berninapass
Seite 117 - 120	Puschlav
Seite 121 - 128	Oberengadin von Samedan bis Zernez, Ofenpass
Seite 129 - 135	Münstertal
Seite 136 - 144	Unterengadin von Zernez bis Ardez
Seite 144 - 152	Unterengadin von Tarasp bis Martina und Samnaun

# Gesichter der Schweiz, Serie 1, Kanton Tessin

## Überblick über den Teil „Ticino 1“

Seite 6 - 52	Leventina vom Nufenenpass bis Biasca, davon Seite 16 - 29 Airolo und Gotthardpass
Seite 53 - 96	Bleniotal (Valle di Blenio) vom Lukmanier bis Biasca
Seite 97 - 108	Riviera von Biasca bis Castione
Seite 109 - 117	Talabschnitt Arbedo - Bellinzona

Antwort auf die Frage S. 34 : Der Ritomsee ist 3 km lang.

Antwort auf die Frage S. 74 : Gotthardpass und Splügenpass

## Überblick über den Teil „Tessin 2“

Seite 6 - 11	Bellinzona und die Magadinoebene
Seite 12 - 31	Der Lago Maggiore und umliegende Orte
Seite 32 - 38	Indemini und Monte Tamaro
Seite 39 - 51	Das Centovalli
Seite 52 - 66	Das Onsernonetal und das Valle di Vergeletto
Seite 67 - 91	Die Maggiatäler
Seite 92 - 113	Das Verzascatal

Antwort auf die Frage S. 84 : Der Lago del Sambuco ist 3 km lang.

## Überblick über den Teil „Tessin 3“

Seite 6 - 10	Monte Ceneri und Alpe Foppa (Monte Tamaro)
Seite 11 - 16	Vedeggiotal und Tesserete
Seite 16 - 25	Val Colla und Denti della Vecchia
Seite 26 - 52	Lugano und der See
Seite 52 - 63	Das Malcantone
Seite 64 - 68	Der Monte Generoso
Seite 69 - 93	Das Mendrisiotto bis Chiasso und Pedrinate davon Seite 86 - 90 Das Valle di Muggio

Antwort auf die Frage S. 4 : Das Gebiet ist die italienische Enklave Campione d' Italia

Antwort auf die Frage S. 14 : Der Lago d' Origlio ist 500 m lang.

Antwort auf die Frage S. 32 : Die tiefste Stelle des Luganersees liegt 17 m unter dem Meeresspiegel

## Überblick über die Zusammenfassung „Tessin ZM und ZO“

Seite 5 - 36	Tessintal und Bleniotal bis Bellinzona
Seite 37 - 47	Lago Maggiore und Monte Tamaro
Seite 48 - 68	Die Täler um Locarno
Seite 69 - 97	Das Sottoceneri

# Gesichter der Schweiz, Serie 1, Kanton Wallis

## Überblick über den Teil „Wallis 1“

Seite 5 - 16	Furka, Grimsel, Gletsch
Seite 17 - 28 und 44, 45	Goms
Seite 29 - 39	Aletschgebiet
Seite 40 - 43	Ernen und Binntal
Seite 46 - 60	Brig und Simplonpass
Seite 61 - 63 und 69, 70	Lötschberg-Südrampe, Wiwanni
Seite 65 - 68	Visp
Seite 71 - 80	Lötschental
Seite 81 - 93	Rhonetal, Trockenheit und Bewässerung
Seite 94 - 97	Turtmantal
Seite 98 - 106	Gegend um Leuk und Leukerbad
Seite 107 - 115	Pfynwald, Illgraben und Sprachgrenze

## Überblick über den Teil „Wallis 2“

Seite 5 - 11	Unteres Vispertal von Visp bis Stalden
Seite 12 - 35	Mattertal von Stalden bis Täsch
Seite 36 - 68	Zermatt und Umgebung davon Seite 48 - 59 Monte Rosa
Seite 69 - 98	Das Saastal
Seite 99 - 106	Saas Fee

## Überblick über den Teil „Wallis 3“

Seite 5 - 18	Pfynwald, Sierre, Crans-Montana
Seite 19 - 37	Val d' Anniviers
Seite 38 - 39	Weinbau
Seite 40 und Seite 91 - 99	Sion
Seite 41 - 87	Val d' Hérens und Val d' Héremence
Seite 43 - 46	Thyon 2000
Seite 73 - 77 und Seite 124 - 126	Grande Dixence
Seite 88 - 90	Rhonetal, Obstbau
Seite 91 - 104	Sion und Rhonetal
Seite 105 - 118	Nördliche Seitentäler : Rawil, Sanetsch, Derborence
Seite 119 - 123	Veysonnaz und Val de Nendaz
Seite 124 - 128	Rhonetal von Riddes bis Martigny

## Überblick über den Teil „Wallis 4“

Seite 4 - 10	Martigny
Seite 11 - 18	Sembrancher, Orsières und Champex
Seite 19 - 36	Val d' Entremont und Grosser St. Bernhard, Val Ferret
Seite 37 - 64	Val de Bagnes und Mauvoisin
Seite 65 - 72	Trient-Gebiet und Mont Blanc
Seite 73 - 81	Rhonetal bis Monthey
Seite 82 - 91	Val d' Illiez, Champèry
Seite 92 - 96	Rhonetal bis zum Genfersee

## Überblick über die Zusammenfassung „Wallis ZM und ZO“

Seite	5 - 17	Goms und Aletschgebiet
Seite	18 - 23	Brig, Simplon, Visp
Seite	24 - 40	Mattertal
Seite	41 - 49	Saastal
Seite	50 - 56	Lötschberggrampe, Lötschental
Seite	57 - 61	Rhonetal, Bewässerung
Seite	62 - 67	Leukerbad, Leuk, Pfynwald
Seite	68 - 75	Sierre, Montana, Val d' Anniviers
Seite	76 - 77	Rhonetal, Sion
Seite	78 - 88	Val d' Hérens und Val d' Hérémence, Dixence
Seite	89 - 93	Rhonetal, Sion
Seite	94 - 96	Sanetsch und Derborence
Seite	97 - 99	Rhonetal bis Martigny
Seite	100 - 114	Dranse-Täler und Trient
Seite	115 - 123	Rhonetal, Val d' Illiez, Genfersee